

Germany-Sömmerda: IT services: consulting, software development, Internet and support
OJ S 161/2021 20/08/2021
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Sömmerda

Postal address: Bahnhofstr. 9

Town: Sömmerda

NUTS code: DEG0D Sömmerda

Postal code: 99610

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle Landratsamt Sömmerda

E-mail: vergabe@lra-soemmerda.de

Telephone: +49 3634/354201

Fax: +49 3634/354326

Internet address(es):

Main address: <http://www.landkreis-soemmerda.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

VMWare Enterprise License Agreement (ELA) - Kommunale Informations- und Datentechnik Sömmerda (KIDS)

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Landratsamt Sömmerda plant die Errichtung eines Kommunalen IT-Servicezentrums (KIDS) mit dem Ziel, sich den zukünftigen Herausforderungen bei der Transformation zur digitalen Verwaltung mit dem Einsatz einer modernen, einheitlichen verwaltungsübergreifenden IT-Infrastruktur und einem hohen Grad an Koordinierungs- und

Standardisierungsmaßnahmen zu stellen. Die technische Basis ermöglicht dabei einen hohen Nachnutzungsgrad, überschaubaren Verwaltungsaufwand im Betrieb und erfüllt die Anforderungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik zur IT- Sicherheit. Für den reibungslosen Betrieb und den Auf- und Ausbau der virtuellen Infrastruktur werden auf Basis von Produkten der Firma VMWare Leistungen benötigt, welche in einem ELA-Paket mit der Quote- Nr. Q-E00119104 festgeschrieben sind. Das ELA Paket umfasst Leistungen ab Kauf für den Zeitraum von fünf Jahren. Innerhalb des ELA wurde die Unterstützungsleistung im Supportfall für einen direkten Support von der Firma hinterlegt.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 712 215,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0D Sömmerda

II.2.4. Description of the procurement

Für den reibungslosen Betrieb und den Auf- und Ausbau der virtuellen Infrastruktur des Landratsamtes Sömmerda werden auf Basis von Produkten der Firma VMWare Leistungen benötigt, welche in einem ELA-Paket mit der Quote- Nr. Q-E00119104 festgeschrieben sind. Das ELA Paket umfasst Leistungen ab Kauf für den Zeitraum von fünf Jahren. Innerhalb des ELA wurde die Unterstützungsleistung im Supportfall für einen direkten Support von der Firma hinterlegt.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1.

Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 093-243092](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: Vergabe-Nr.: 25-21

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

21/07/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: GID Global Information Distribution GmbH

Postal address: Brügemannstr. 5

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 50679

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 750 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 712 215,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt/Geschäftsstelle der Vergabekammer

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99423

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt;
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder Elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/08/2021